

Gemeinde Kankelau

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Kankelau

Sitzungstermin: Montag, 09.09.2019

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:50
Uhr

Ort, Raum: Bürgerhaus Kornrade, Elmenhorster Weg 9, 21514 Kankelau

Anwesend

Vorsitz

Klaus Hansen

Mitglieder

Andre Brüning

Rotraut Colberg

Anne Eckhardt

Eugen Glaser-Riegler

Thorsten Kaul

Ingrid Lang

Maren Pries

Wolfgang Steder

Protokollführung

Ralf Spingieß

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der form- und fristgerechten Einladung, Feststellen der Beschlussfähigkeit
- 2 Anträge auf Ergänzung/Änderung der Tagesordnung
- 3 Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit
- 4 Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung vom 01.07.2019
- 5 Bericht des Bürgermeisters mit Sachstandsbericht über die Erledigung der Beschlüsse der letzten Sitzung
- 6 Festlegung des nächsten turnusmäßigen Sitzungstermin der Gemeindevertretung
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Verschiedenes
- 9 Überprüfung der Kläranlage und der Rohrleitungen in Bezug auf Hydraulik und Kapazität - Stand der Untersuchung
- 10 Kanalsanierung: Beschluss über eine Änderung der Sanierungsarbeiten
- 11 Diskussion über die Erstellung eines Baumkatasters
- 12 Klärteichentschlammung: Bericht
- 13 Homepage: Bericht
- 14 Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie 2019/059/005
- 15 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen 2019/059/004
- 16 Annahme einer Spende
Ausschluss der Öffentlichkeit

Nichtöffentlicher Teil

- 17 Einwendungen zur nichtöffentlichen Niederschrift über die Sitzung vom 01.07.2019

Öffentlicher Teil

- 18 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der form- und fristgerechten Einladung, Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Es wird festgestellt, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

2 Anträge auf Ergänzung/Änderung der Tagesordnung

Es liegen keine Anträge vor.

3 Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit

Es wird beantragt, den Tagesordnungspunkt 17 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu verhandeln.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, den Tagesordnungspunkt 17 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

4 Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung vom 01.07.2019

Einwendungen werden nicht erhoben.

5 Bericht des Bürgermeisters mit Sachstandsbericht über die Erledigung der Beschlüsse der letzten Sitzung

Der Bericht des Vorsitzenden ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt. Zudem berichtet der Vorsitzende über die Bemühungen zur Verringerung des Sandeintrages auf der Kläranlage. Mangels Angebotes und Haushaltsmittel wurde die Sache zunächst noch zurückgestellt.

Anlage 1 Bericht des Bürgermeisters 09.09.2019

6 Festlegung des nächsten turnusmäßigen Sitzungstermin der Gemeindevertretung

Als Termin für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung wird der 02.12.2019 festgelegt.

7 Einwohnerfragestunde

In der Einwohnerfragestunde werden Anmerkungen und Fragen zu folgenden Punkten aufgerufen:

- Publizierung Bustour zum 10-jährigen Jubiläum der AktivRegion Sachsenwald-Elbe

- Das Fallobst am Fahrradweg wird der Natur überlassen, da bewusst Wildobstsorten gepflanzt wurden.
- Der Mietvertrag für das FFW / DGH soll nicht angepasst werden, der FFW-Teil wird nicht vermietet.
- Die Naturfreunde Deutschlands haben für den 20.ten d.M. zum globalen Klimastreik aufgerufen, auf Plakaten soll darauf hingewiesen werden.
- Die Gemeinde wird in den Feldwegen vermehrt als Müllabladepplatz missbraucht, obwohl die Abfallannahmestelle Lanken in unmittelbarer Nähe zu erreichen ist. Ein solches Verhalten wird zukünftig angezeigt werden.

8 Verschiedenes

- Der Vorsitzende kündigt an, dass zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung eine Erhöhung der Getränkepreise beabsichtigt ist.
- Die Abrechnung des Flohmarktes hat einen im Haushalt zu vereinnahmenden Überschuss von 291,65 € ergeben. Der Vorsitzende dankt allen Helfern für ihren Einsatz.
- Die Ablaufwerte der Kläranlage befinden sich alle im Bereich der Grenzwerte, der Phosphorwert ist zu beobachten.
- Der Kommunale Schadenausgleich hat auf die Verkehrssicherungspflichten im Bereich von Löschteichen und Regenrückhaltebecken sowie bei Mäharbeiten hingewiesen.
- Am 26.09.2019 wird in der Zeit von 10:15 – 10:20 h wieder ein Sirenenprobealarm durchgeführt, der „Rundfunkgeräte einschalten“ signalisiert.

9 Überprüfung der Kläranlage und der Rohrleitungen in Bezug auf Hydraulik und Kapazität - Stand der Untersuchung

Der Vorsitzende zeigt anhand eines Schaubildes das ursprüngliche Einzugsgebiet von Rohrleitungen und Kläranlage auf. Es umfasste zum Bauzeitpunkt Mitte der achtziger Jahre eine Fläche von ca. 7 ha. Auf einem zweiten Schaubild ist das Einzugsgebiet zum Zeitpunkt der Kanaluntersuchungen mit rd. 16 ha angegeben, ohne dass das damalig bearbeitende Ingenieurbüro (bis auf eine Stelle) eine Überstauproblematik festgestellt hätte. Dieser Problembereich soll demnächst durch Vergrößerung des Rohrleitungsquerschnitts aufgelöst werden (s. TOP 10 der heutigen Sitzung). Die ausreichende Dimensionierung der Kläranlage wird gegenwärtig untersucht. Dazu werden in Kürze auch Schlammspiegelmessungen durchgeführt.

10 Kanalsanierung: Beschluss über eine Änderung der Sanierungsarbeiten

Die rückwärtig hinter dem Spielplatz Talkauer Weg auf die Alte Dorfstraße zulaufende Mischwasserleitung weist rechnerisch eine Überstauproblematik auf. Diese Leitung verjüngt sich zur Alten Dorfstraße hin auf eine Dimensionierung von DN 200 („Flaschenhals“) und wird ab dort in doppelter Dimensionierung DN 400 über die Straße bis zur Kläranlage fortgeführt. Da im Bereich des Talkauer Weges aktuell ein Bauvorhaben noch nicht angeschlossen ist und weitere Bautätigkeiten in Aussicht stehen, dürfte sich diese Problematik verschärfen. Rechnerisch und auch praktisch lässt sie sich durch eine Vergrößerung des Rohrquerschnittes kurz vor und im Bereich der Alten Dorfstraße auflösen. Der Vorsitzende erläutert die erforderlichen Maßnahmen anhand der vorliegenden Fachplanung und Kostenschätzung. Danach wird der Aufwand für die Umverlegung von Haltungen und Schächten auf 39.675,- € und die Ersparnis vor Umverlegung ohne eine hydraulische Sanierung auf 11.150,- € ermittelt, so dass sich die Belastung der Gemeinde auf einen Betrag von rd. 28,5 T€ (brutto) saldiert. Zzgl. anfallender Ingenieurkosten wird von einem Mehraufwand von unter 35,0 T€ ausgegangen. Damit dürften sich die Kosten der Kanalsanierung von 135,0 auf rd. 170,0 T€ erhöhen.

Beschluss

Die Gemeindevertretung stimmt der Änderung der Sanierungsarbeiten / Umverlegung im Bereich des Mischwasserkanals Kk8019 samt Finanzierung zu.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

11 Diskussion über die Erstellung eines Baumkatasters

Der Vorsitzende schlägt vor, das in der letzten Einwohnerversammlung angeregte Baumkataster mit überschaubarem Mitteln zu erstellen, bei der Zustandserfassung ggfls. Fachleute hinzuziehen und in regelmäßigen Abständen überprüfen zu lassen. Damit würde auch die Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde dokumentiert werden. Einschlägige Unterlagen dazu dürften bereits aus der Dorferneuerung und seitens der Denkmalbehörde vorliegen. Auf Nachfrage erklären sich die Gemeindevertreterinnen Ingrid Lang und Maren Pries sowie Frau Anne Eckhardt bereit, diese Tätigkeit zu übernehmen.

12 Klärteichentschlammung: Bericht

Der Vorsitzende berichtet eingehend über die mangelnden Entsorgungskapazitäten auf dem Markt. Anfragen bei einschlägigen Entsorgern haben ergeben, dass diese für die nächsten zwei Jahre ausgelastet sind. Hintergrund sind u.a. die starken Einschränkungen in der neuen Düngemittelverordnung, die eine landwirtschaftliche Verwertung kaum noch erlauben. Evtl. bietet es sich an, den Klärschlamm auf verpachteten Ländereien zwischenzulagern, insofern die vertraglichen Vereinbarungen es nicht ausschließen.

13 Homepage: Bericht

Für die Inhalte auf der Homepage können wieder Aktualisierungswünsche aufgegeben werden. Änderungen sollen bitte über den Vorsitzenden eingereicht werden.

14 Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie

2019/059/005

Beschluss

1. Es wird festgestellt, dass keine Einwände gegen den Entwurf des Lärmaktionsplanes der Gemeinde Kankelau erhoben worden sind.
2. Die Gemeindevertretung beschließt den Lärmaktionsplan.
3. Das Amt Schwarzenbek-Land wird beauftragt, den Lärmaktionsplan ortsüblichen bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

15 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen

2019/059/004

Beschluss

Die Gemeindevertretung genehmigt die Haushaltsüberschreitungen mit Stand vom 30.06.2019.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

16 Annahme einer Spende

Die Firma Hagen Baumpflege GmbH & Co. KG hat am 09.04.2019 drei Holländische Linden in der Gemeinde Kankelau gepflanzt. Der Rechnungsbetrag über die ausgeführten Pflanzarbeiten beträgt 1.918,64 € und wird von der Kulturinitiative „Kankelau Mach Mit“ gespendet.

Beschluss

Die Gemeindevertretung nimmt die Spende an.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

Ausschluss der Öffentlichkeit

Darauf wird die Öffentlichkeit von 20:45 Uhr bis 20:48 Uhr ausgeschlossen.

Nichtöffentlicher Teil

17 Einwendungen zur nichtöffentlichen Niederschrift über die Sitzung vom 01.07.2019

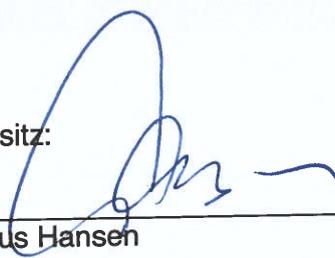
Einwendungen werden nicht erhoben.

Öffentlicher Teil

18 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass in nichtöffentlicher Sitzung keine Beschlüsse gefasst wurden.

Vorsitz:


Klaus Hansen

Schriftführung:


Ralf Spingieß

Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Kankelauer Gemeindevertretung am 09. September 2019

18.07.2019 Kita Knöpfchen in Schwarzenbek besucht.

06.08.2019 Besuch des Landrates in verschiedenen Amtsgemeinden. Für Kankelau habe ich ihm die untersagte Photovoltaikanlage auf dem Bürgerhaus noch einmal „nahe“ gebracht

09.08.2019 Kläranlage mit dem Ing. Esling besichtigt

12.08.2019 Mit Gemeindevertretung Kläranlage Tramm besucht. Filteranlage wurde von Fa. TIA vorgestellt.

14.08.2019 Mit Herrn Lorentzen Ing. Büro Meyer vor Ort die auf der heutigen Sitzung zu beratende Änderung der Sanierungsmaßnahmen besprochen.

21.08.2019 Vorstandssitzung des SHGT in Schwarzenbek.

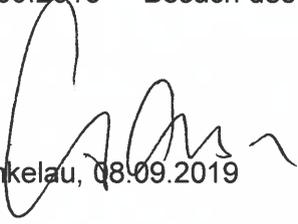
22.08.2019 Runder Tisch im Schwarzenbeker Rathaus wg. Verbandsschule mit Gutachter des Schulentwicklungsplanes Schwarzenbek, der Schulrätin, Schulleiterinnen beider Grundschulen in Schwarzenbek, Bürgermeisterin Schwarzenbek mit Referatsleiterin und LVB Amt Schwarzenbek-Land.

Danach ebenfalls im Rathaus mit geladenen Gästen Vorstellung der aktuellen Schulentwicklungsplanung durch den Gutachter.

29.08.2019 Tagung des Hauptausschusses im Amt. Danach tagte der KITA Arbeitsausschuss in der Elmenhorster KITA.

02.09.2019 Pressetermin im Schwarzenbeker Rathaus mit der Schurätin. Sie verfügte die Genehmigung der Begrenzung der Aufnahmekapazität 2020/2021 auf 127 Schüler.

05.09.2019 Besuch des Pflegestützpunktes Mölln zum Tag der offenen Tür.


Kankelau, 08.09.2019